



<https://blz.li/2kyz>

ORTSFEUERWEHR RETHEN RÜCKT ZU MEHREREN TIERRETTUNGEN AUS

Veröffentlicht am 14.06.2020 um 15:11 von Redaktion LeineBlitz

Zu mehreren Tierrettungen war der Gerätewagen-Tierrettung (GW-Tier) der Ortsfeuerwehr Rethen/Leine in den letzten Tagen unterwegs, Krähen, Enten und ein Falke stehen im Einsatzbericht der Tierretter. . Am Freitag gegen 16 Uhr rief ein besorgter Anwohner aus der Straße Am Heckenweg in Alt Laatzen bei der Feuerwehr an. Eine Krähe saß humpelnd in der Hecke, fliegen war nicht möglich. Zwei Tierretter der Ortsfeuerwehr Rethen kamen dem Tier zu Hilfe. Das Einfangen in der Hecke, auf dem Carport und in einer Tanne schlugen zwar fehl, aber auf einem nahen Garagenhof konnten der große schwarze Vogel eingefangen werden. Er kam leicht blutend und verletzt in die Tierärztliche Hochschule nach

Hannover. In den Tagen davor halfen die Tierretter schon einer Krähe, die aus dem Nest gefallen war und einer Taube mit verletztem Flügel. Außerdem wilderten sie neun Küken samt Entenmutter aus dem 12. Obergeschoss eines Hochhauses in die Leinemasch aus. Einen Falken im dritten Obergeschoss eines Hauses fanden sie regungslos.

